
1. Exkursion: **Sonntag, 22. September 2013: Bisamberg (am Nordrand Wiens)**

Treffpunkt: 8.23 Uhr, Haltestelle Langenzersdorf (Schnellbahn S 3).

Anreise: S-Bahnzug ab Meidling 7.47^h, Rennweg 7.58^h, Praterstern 8.05^h, Floridsdorf 8.13^h.

Wanderung durch Langenzersdorf, Aufstieg durch die „Hohle Gasse“ – Falkenberg – Gamshöhe – Elisabethhöhe – Abstieg über den pannonischen Westhang nach Langenzersdorf.

Themen: Pannonische Laubwälder, pannonische Trockenvegetation: Trockengebüsche und Trockenrasen; pannonische Weingärten.

Rückfahrt: gegen Abend, zB 18.04^h (Züge von Langenzersdorf nach Wien alle 30 Min.).

Für die einzelnen Termine ist keine Anmeldung nötig.

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

Die 2. Exkursion findet am **Sa, 28. Sept.** statt: Naturdenkmal „Alte Schanzen“ in Wien XXI., Stammersdorf. – Die 3. Exk. vorauss. am Sa, 5. Oktober: Thema: Ruderales Wien.

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

2. Exkursion: **Samstag, 28. September 2013: Alte Schanzen (in Wien XXI)**

Treffpunkt: 9 Uhr, Wien, 21. Bez., Stammersdorf, Bahnhofplatz, Endstation der Str.b.-Linie 31.

Anreise: Mit der S-Bahn (ab Meidling 8.17^h oder 8.21^h) bis Floridsdorf oder Brünnerstraße, dort umsteigen in die Straßenbahnlinie 31.

Wanderung durch die Weinberge, das Herrenholz und zu den Schanzen X, XI und XII (Wiener Naturdenkmäler).

Themen: pannonische Weingärten, Äcker, Waldreste und Trockengebüsche und Trockenrasen. Naturschutz.

Rückfahrt: von Stammersdorf gegen Abend.

Für die einzelnen Termine ist keine Anmeldung nötig.

Die 3. Exk. voraussichtlich am Sa, 5. Oktober oder 12. Okt.: Thema: Ruderales Wien.

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

3. Exkursion: Samstag, 5. Oktober 2013:

Ruderales Wien und Donauauen in Simmering

Treffpunkt: 9 Uhr, Wien, 11. Bez., **Kaiserebersdorf**, Endstation der Straßenbahn-Linie 6.

Wanderung durch Kaiserebersdorf und Albern und die herbstlichen Donauauen („Blaues Wasser“ nächst dem Alberner Hafen).

Themen: Ruderalvegetation und -flora; Gemüseäcker; Gartenzierpflanzen; Auwald.

Rückfahrt: von Kaiserebersdorf gegen 18 Uhr.

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

4. Exkursion: Samstag, 12. Oktober 2013:

Seewinkel (Nationalpark Neusiedler See – Seewinkel)

Treffpunkt: 9.39 Uhr, **Podersdorf am See** (im Nord-Burgenland), Strandplatz.

Anreise: Wien Hauptbahnhof ab 8.32 Uhr (Zug Richtung Pamhagen nach Neusiedl am See; dort umsteigen in Bus nach Podersdorf).

Wanderung im Westrand des Seewinkels, zwischen Podersdorf und dem Südrand der Zitzmannsdorfer Wiesen („Strandwall“).

Themen: Halophytenvegetation: Sodalacken und Sodasteppen; pannonische Sandsteppe; pannonische Ruderal- und Segetalvegetation und -flora.

Rückfahrt: Ab Podersdorf Richtung Wien (über Neusiedl/See) 16.41 (an Wien Hptbf 18.00 Uhr) oder 18.41 Uhr (Wien Hptbf an 20.00 Uhr).

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

5. Exkursion: Samstag, 19. Oktober 2013:

Kalkwienerwald: Kalenderberg und Anninger bei Mödling

Treffpunkt: 9.03 Uhr, Mödling, Freiheitsplatz (Pestsäule).

Anreise: Bf. Wien Meidling mit Regionalzug ab 8.35 Uhr bis Mödling (an 8.46 Uhr),

in Mödling (Bahnhof) umsteigen in Bus 207 (ab 8.52) bis Lerchengasse (an 8.55), von dort 160 m (3 Min.) zu Fuß zum Freiheitsplatz.

Oder: vom Bahnhof Mödling zu Fuß 900 m (12 Min.) westwärts zum Freiheitsplatz.

Oder: ab U4-Station (Wien) Hietzing, Kennedybrücke (Westseite) 8.31 Uhr mit Bus 260 bis Mödling Lerchengasse (an 9.00 Uhr), von dort 160 m (3 Min.) zu Fuß zum Freiheitsplatz.

Wanderung entlang dem Rand der **Mödlinger Klause** über den **Kalenderberg** zur Ruine Pfefferbüchse und nach Vorderbrühl, dann über die **Burg Mödling** zur „Breiten Föhre“ und zurück über den **Frauenstein** nach Mödling.

Themen: Schwarzföhrenwälder und -forste (*Pinus nigra subsp. nigra*); randpannonische Felssteppen; Eichen-Hainbuchen-Wälder, submontane Kalkbuchenwälder.

Rückfahrt: Ab Mödling ca. 17 bis 18 Uhr (Buslinie 260 oder Südbahn).

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

6. Exkursion: **Samstag, 9. November 2013:**

Flyschwienerwald: Wälder und Wiesen in Ottakring und Hernals

Treffpunkt: 9 Uhr, Hütteldorf (14. Bez.), **distale Endstation der Straßenbahnlinie 49** (Linzer Str. / Bujattigasse).

Anreise: Mit Straßenbahnlinie 49 oder mit S 45 oder U4 bis Hütteldorf, von dort etwa 10 Min. zu Fuß nordwestwärts zum Treffpunkt.

Wanderung entlang dem Halterbach – Kordonsiedlung (W-Hang des Satzbergs) – durch den Moosgraben („Urwald“) – Gallitzinberg – Kreuzzeichenwiese – Schottenhof – Kleine Moschingerwiese – Neuwaldegg – Dornbach (Straßenbahnlinie 43).

Themen: Eichen-Hainbuchen-Wälder, Buchenwälder, Wiesen.

Rückfahrt: Ab Wien Dornbach (17. Bez.) um ca. 17 Uhr.

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

7. Exkursion: **Samstag, 14. Dezember 2013** (war in der ursprünglichen Programmvorschau nicht enthalten):

Winterknospen

Treffpunkt: 9 Uhr, 23. Bez., Wien-Mauer, Haltestelle Kaserngasse der Buslinie 60A.

Anreise: Von U4 Hietzing mit Straßenbahnlinie 60 (ab 8.35^h) bis Maurer Hauptplatz, dort umsteigen in Bus 60A Richtung Liesing über Maurer Berg. — Oder: S-Bahn bis Wien-Atzgersdorf, dort umsteigen (ab 8.48^h) in Bus 60A Richtung Mauer usw.

Wanderung durch den Maurer Wald und ins Gütenbachtal.

Themen: **Winterknospen** der heimischen und kultivierten **Gehölze** in Eichen-Hainbuchen-Wäldern, Forsten, Gärten, Alleen.

Fundbesprechung eventuell im Gasthaus „Zur Schießstätte“.

Rückfahrt: späterer Nachmittag ab Wien-Mauer oder Wien-Kalksburg.

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

Die letzte Exkursion dieses Semesters ist die 8. Exk., die am 18. Jänner 2014 stattfinden wird.

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

8. Exkursion: Samstag, 18. Jänner 2014:

Exotische Gehölze, insbesondere Coniferen.

Treffpunkt: 9 Uhr, Botanischer Garten der Universität Wien, Wien, 3. Bez., Ecke Mechelgasse/Praetoriusgasse.

Anreise: Straßenbahnlinie 71 bis Fasangasse/Ungargasse oder Schnellbahn bis

Haltestelle Rennweg. Rennweg 0,2 km stadteinwärts bis zur Praetoriusgasse links; diese (ca. 0,15 km) bis zu ihrem Ende beim Eingang in den HBV.

Wanderung durch den Botanischen Garten der Universität Wien (= HBV).

Themen: Exotische Coniferen.

Spezialführung: Friedrich Lauria.

Dies ist die letzte Exkursion in diesem WS.

Gäste wie immer willkommen! Nicht-Studierende und Nichtmitglieder des Vereins sind gebeten, eine Spende für den Verein zur Erforschung der Flora Österreichs (5,- €) zu leisten.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle.

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

1. Exkursion: Samstag, 23. März 2013:

Vorfrühling in den Donau-Auen

Treffpunkt: 8.44 Uhr, Eckartsau, Hauptplatz

Anreise: ab Kagran (U1) um 7.30 Uhr mit Bus 391 („1002“) Richtung Hainburg a. d. D. **Achtung! Die Abfahrtsstelle dieses Busses ist nicht auf der „Westseite“, wie fälschlich in den Fahrplänen angegeben ist und wie die ignoranten Postbus-Auskunftsstellen daherlügen, sondern auf dem Czernetzplatz, an der Hinterseite des Finanzamts, also östlich der U1-Station!** – Bei Anreise mit U2 zur Endstation Aspernstraße ist darauf Bedacht zu nehmen, dass von dieser U2-Station ca. 5 Min. Fußweg zur Bushaltestelle Erzherzog-Karl-Straße / Ecke Leutholdgasse, wo der Bus 391 um 7.40 Uhr abfährt, notwendig sind.

Wanderung durch die Donauauen bis zur Donau. (Picknick; kein Gasthaus auf unserem Weg!)

Themen: Pannonische Auenvegetation und -flora im Vorfrühlings-Geophyten-Aspekt.

Rückfahrt von Eckartsau Hauptplatz um 16.18 Uhr. (An U2-Station Wien Aspernstraße 17.34, Wien Praterstern 17.50 Uhr)

Dies ist die erste Exkursion im laufenden SS, die nächste wird am Sa, 13. April stattfinden.

Diese ersten beiden Exkursionen können auch für das vergangene WS angerechnet werden.

Um eine Zeugnisnote zu erhalten, ist die Teilnahme an mindestens 5 Exkursionen dieses Semesters nötig, dazu die Vorlage von Protokollen über diese 5 Exkursionen und ein abschließendes Prüfungsgespräch anhand dieser Protokolle. (Die ersten beiden Exkursionen im kommenden WS 12/13 können auch für das gegenwärtige SS angerechnet werden.)

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

2. Exkursion: Samstag, 13. April 2013:

Erstfrühling im Flyschwienerwald

Treffpunkt: 8.00 Uhr, Wolfgraben, Bushaltestelle Liesinger Straße.

Anreise: Schnellbahn (ab Floridsdorf 6.39 od. 6.51, ab Meidling 7.07 od. 7.19) bis Liesing, umsteigen in Postbus 253, ab 7.31 Uhr)

Wanderung von Wolfgraben (300 msm) über Brandberg, Hochstöckl (473 msm), Großboden, Kleinen Semmering nach Hochroterd (528 msm). Picknick unterwegs, Gasthaus erst in Hochroterd.

Themen: Submontane Wälder (EiHb-W., Bu-W.) und Wiesen.

Rückfahrt ab Hochroterd oder Breitenfurt, 18.06 Uhr oder 19.36 Uhr. (Individuelle frühere Rückkehr dank Busverbindungen mehrfach möglich.)

Univ.-Prof. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

3. Exkursion: Samstag, 27. April 2013:

Vollfrühling im Pannonicum: Ruster Hügelland

Treffpunkt: 8.35 Uhr, Schützen a. Geb. Haltestelle (an der Bahnlinie zw. Neusiedl/See und Eisenstadt). Nicht Schützen a. Geb. Bahnhof!

Anreise: Wien Hauptbahnhof (de facto Ostbahnhof) ab 7.17 Uhr, Zug nach Pamhagen, in Neusiedl a. S. umsteigen (an 8.10), ab 8.17 Richtung Wiener Neustadt.

Wanderung von Schützen a. Geb. (130 msm) zum NSG Goldberg (226 msm) und zum Silberberg (206 msm); Abstieg nach Oggau (130 msm). Picknick im Gelände (es gibt kein Gasthaus auf unserm Weg).

Themen: Pannonische Segetalvegetation (Weingärten), basiphile und acidophile Trockenrasen und Flaumeichenwald.

Rückfahrt von Oggau (Bus) um 17.50 Uhr oder 20.13 (an Wien Hptbf 19.35 bzw. 21.55). Oder: ab Oggau (Bus) 17.50 bis Schützen Bhf (an 17.57), ab (Zug, falls dieser verspätet ist!) 17.52 (!) oder (falls Bus und Zug pünktlich sind) ab 18.52 (vorher fast eine Stunde Zeit zum Botanisieren im schönen Schützen am Gebirge) mit Zug direkt nach Wien Hbf (an 20.00).

Univ.-Prof. a. D. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

4. Exkursion: Samstag, 11. Mai 2013: March-Auen

Wanderung durch den Fürstenwald bei Hohenau an der March

Treffpunkt: **Bahnhof Hohenau an der March, 9.21 Uhr.**

Anreise: direkt mit Regionalzug 2314 nach Břeclav, ab Wien Meidling 7.59 Uhr, Bahnsteig 4. (Ab Rennweg 8.10, ab Wien Mitte / Landstraße 8.13, ab Wien Praterstern 8.17, ab Wien Floridsdorf 8.25 Uhr.)

Wanderung durch die rechtsufrigen Auwälder der March südöstlich von Hohenau gegen Drösing. (Etwa 10 bis 12 km, ebenes Gelände: 151–155 msm; Picknick, weil keine Einkehrmöglichkeit in der Wildnis des geplanten Nationalparks.)

Themen: Quirlreschen-Auwald (*Fraxinus angustifolia subsp. danubialis*), Altwässer mit *Urtica kioviensis*, *Echinocystis lobatus* usw. Pannonische Auwaldflora; Auwiesen.

Rückfahrt: von Bhf. Hohenau um 20.41 Uhr (an Wien Mitte 21.47). – Individuelle frühere Rückkehrmöglichkeit (unbegleitete Rückwanderung durch den wilden Auwald): Zug ab Hohenau um 18.41 Uhr (an Wien Mitte 19.47).

Spezialliteratur:

LAZOWSKI W., 1999: Auwald. – In: **Fließende Grenzen. Lebensraum March-Thaya-Auen**, pp. 129–155. – Wien: Umweltbundesamt. – 384 pp. – Zahlreiche Abb.; 6 Kartenbeilagen.

SCHRATT-EHRENDORFER L., 1999: Zur Flora und Vegetation des österreichischen March- und Thaya-Tales; Artenliste. – In: **Fließende Grenzen. Lebensraum March-Thaya-Auen**, pp. 181–202; Artenliste: S. 353–361. – Wien: Umweltbundesamt. – 384 pp. – Zahlreiche Abb.; 6 Kartenbeilagen.

SCHRATT-EHRENDORFER L., 2011: Donau und Auenlandschaft – Ein Lebensraum voller Gegensätze. – In: BERGER R. & EHRENDORFER F. (Hg.), 2011: Ökosystem Wien. Die Naturgeschichte einer Stadt; pp. 328–391.

Univ.-Prof. a. D. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

5. Exkursion: Samstag, 18. Mai: Kalkvoralpen:

Fischauer Berge

Treffpunkt: **8:48 Uhr, Bahnhofstestelle Brunn a. d. Schneebergbahn.**

Anreise: Wien Meidling ab 8:03 Uhr mit EC151 „Emona“ Richtung Laibach/Ljubljana; an Wiener Neustadt 8:28, umsteigen in den Zug Richtung Puchberg a. Sch., ab 8:37 Uhr.

Wanderung über die Eisensteinhöhle zum Engelsberg; Abstieg nach Winzendorf.

Themen: Pannonische Trockenvegetation am nördlichen Alpenostrand; Schwarzföhrenwälder und -forste; florist. Besonderheit: *Spiraea media*.

Rückfahrt: wahrscheinlich von Winzendorf, Zug ab 18:08 Uhr (an Wien Meidling 18:57) oder 19:08 (an Wien Meidling 19:57 Uhr).

Univ.-Prof. a. D. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at

6. Exkursion: Samstag, 22. Juni 2013: Obersteirisches Hochmoor:

Pürgschachenmoos bei Arding (zwischen Liezen und Admont) **im Ennstal.**

Treffpunkt: **10:30 Uhr, Bahnhofstelle Arding.**

Anreise: Wien Westbf. ab 7.36 Uhr, (Bahnsteig 7) Railjet RJ 560 bis Linz (an 8:51); dort umsteigen in REX 3903 Richtung Selzthal ab 8.57 Uhr bis Arding.

Wanderung rund um das Pürgschachenmoos (ca. 5 km); Besuch der Wiesen und Wälder (zB Auwald an der Enns) in der nächsten Umgebung des Hochmoors. Picknick im Gelände.

Themen: Hochmoorvegetation und -flora; Wiesen und Waldreste im Ennstal.

Rückfahrt: ab Arding mit REX 3914 um 19:28 Uhr nach Linz (an 21:03), umsteigen in RJ 569/169 nach Wien (an 22:24 Uhr).

Univ.-Prof. a. D. Dr. Manfred A. Fischer

E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at